

Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 22.05.2025
Antwort zur Anfrage Drucksache 10162/2020-2025
Umsetzungsstand Verkehrskonzept Bielefelder Westen

Text der Anfrage:

Wie ist der Stand der Umsetzung zum Verkehrskonzept Bielefelder Westen?

Antwort des Dezernat 3

Die Umsetzung des Verkehrskonzepts umfasst sowohl räumlich als auch inhaltlich einen großen Bereich und wird daher durch ein Projektteam mit Projektleitung bearbeitet. Die Umsetzung konkreter Maßnahmen kann erst nach vollständiger Planung inklusive jeweiligen politischen Beschlüssen erfolgen. Je nach Umfang der jeweiligen Maßnahme kann die Beantragung von Fördermitteln zur Stärkung der Nahmobilität sinnvoll sein.

Punktuelle Verbesserungen für den Fußverkehr, insbesondere die Verbesserung der für den Schülerverkehr und die Schaffung sicherer Quermöglichkeiten ohne umfangreiche Baumaßnahmen befinden sich in der Planung. Hierzu gehören insbesondere die Kreuzungsbereiche, welche hinsichtlich der Sichtbeziehungen und der vorhandenen Barrieren (fehlende abgesenkte Bordsteine) systematisch analysiert werden. Bei einem Mangel in einem oder beiden Punkten werden für den Knoten entsprechende Planungen erstellt.

Die Integration der Planungen für die Campus-Route in das Verkehrskonzept Bielefelder Westen und die Nutzung von Synergien hinsichtlich der Planung und Umsetzung gesamter Straßenzüge wird sukzessive umgesetzt. Hinsichtlich der Wegeführung über das ehemalige Liborius-Gelände sind erste Abstimmungen mit dem neuen Eigentümer erfolgt.

Die Umplanung der Elsa-Brändström-Straße als Verbindung zwischen dem altstadt.raum und dem Bielefelder Westen wurde begonnen. Hierfür finden vorlaufende Abstimmungen mit den relevanten Akteuren statt.

Gez.

Lewald
